



Kontaktbrief 2020

An die Lehrkräfte für Sozialkunde, Politik und Gesellschaft Sozialpraktische Grundbildung, Sozialwissenschaftliche Arbeitsfelder über die Fachschaftsleitungen

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

ich darf Ihnen zuerst meinen herzlichen Dank dafür aussprechen, dass durch Ihren unermüdlischen persönlichen Einsatz und Ihre große Bereitschaft, sich auf unwägbarere Bedingungen einzustellen und diese auszugestalten, ein unverzichtbarer Beitrag für die Fortführung des Unterrichts geleistet wurde, der Schule in Zeiten der Corona-Pandemie organisierbar und durchführbar gemacht hat. Ohne Ihre Unterstützung werden auch kommende Herausforderungen nicht zu bewältigen sein, da Ihr Engagement für unsere Schülerinnen und Schüler und für eine erfolgreiche, fachkundige Politische Bildung entscheidend ist. Auch dafür danke ich Ihnen bereits jetzt.

Mit diesem Kontaktbrief möchte ich mich als neue Referentin für Sozialkunde, Politik und Gesellschaft, Sozialpraktische Grundbildung und Sozialwissenschaftliche Arbeitsfelder vorstellen. Am 02.03.2020 habe ich in stürmischen Zeiten die verantwortungsvolle Aufgabe von meinem hoch geschätzten Vorgänger, Herrn StD Stefan Grabrucker, übernommen. Ich unterrichte weiterhin meine Fächer Deutsch, Geschichte und Sozialkunde am Gymnasium Bad Königshofen. Wie gewohnt darf ich Sie mit diesem Kontaktbrief über die Arbeit des Fachreferats sowie über aktuelle Entwicklungen in unseren Fächern informieren.

Ich freue mich auf die neue Tätigkeit am ISB und hoffe, möglichst viele von Ihnen, insofern es die Umstände zulassen, in nächster Zeit persönlich kennenlernen zu dürfen. In der Hoffnung auf eine kollegiale und konstruktive Zusammenarbeit im Sinne des Fachs Sozialkunde bzw. Politik und Gesellschaft sowie der Politischen Bildung darf ich Sie bitten, den Inhalt dieses Kontaktbriefes allen Fachkolleginnen und Fachkollegen zugänglich zu machen und diese auf die Homepage des [Fachreferats Sozialkunde / Politik und Gesellschaft](#) am ISB hinzuweisen.

Im kommenden Schuljahr 2020/2021 stehen, neben den weiterhin nötigen Infektionsschutzmaßnahmen im Schulbetrieb, nicht nur die politische und gesellschaftliche Bewältigung der Folgen der Pandemie, sondern zudem die US-amerikanischen Präsidentschaftswahlen und die deutsche EU-Ratspräsidentschaft an, auch die Bundestagswahl im Herbst 2021 rückt in den Fokus unseres Faches. Es bietet sich an, diese besonderen Aufgaben und Wahlen entsprechend im Unterricht zu thematisieren und z. B. auch im Rahmen eines Projekts zu begleiten.

Themenübersicht

1. Politik und Gesellschaft im neuen neunjährigen Gymnasium.....	2
2. Abitur und Kursphase der Oberstufe.....	3
3. Abiturelevante Inhalte und kombiniertes Kolloquium.....	4
4. Digitales Unterrichtsmaterial für Politik und Gesellschaft 8	5
5. Informationen für das Sozialwissenschaftliche Gymnasium.....	6
6. Europa.....	6
7. Ereignisse und Jubiläen im Schuljahr 2020/21.....	7
8. Materialangebote.....	8
9. Wettbewerbe und Preise.....	11
10. Fortbildungsangebote.....	12

Politik und Gesellschaft im neuen neunjährigen Gymnasium

Nicht erst die Herausforderungen durch die Corona-Pandemie haben gezeigt, dass die Politische Bildung einen zentralen Pfeiler der Zukunftssicherung der Demokratie darstellt. Die Verankerung der Politischen Bildung als Aufgabe aller Fächer und als fächerübergreifendes Erziehungsziel spiegelt diese Verantwortung wider. Mit der deutlichen Stärkung der Eigenständigkeit des auch neu benannten Fachs „Politik und Gesellschaft“, der deutlichen Erweiterung der Stundenausstattung des Fachs im Vergleich zu Sozialkunde und nicht zuletzt mit der Möglichkeit, Politik und Gesellschaft in der Qualifikationsphase als Leistungsfach zu wählen, wurde die Politische Bildung am Gymnasium überzeugend aufgestellt und eine einmalige Chance für die Zukunft geschaffen. Dies zeigt sich auch an den umfangreichen Belegungsmöglichkeiten in den Jahrgangsstufen 12 und 13:

Fach	Q12	Q13
Deutsch	4	4
Mathematik	4	4
Fremdsprache 1	3	3
Naturwissenschaft 1	3	3
FS 2 / NW 2 / Informatik	3	3
Geschichte	2	2
Politik und Gesellschaft	2	
Wirtschaft und Recht / Geographie	2	2
Religionslehre / Ethik	2	2
Musik oder Kunst	2	2
Sport	2	2

Leistungsfach
+ 2

Belegungsbeispiel:

Der verpflichtende Unterricht in Politik und Gesellschaft mit einer Wochenstunde in Jahrgangsstufe 10 und je zwei Wochenstunden in Jahrgangsstufe 11 und in der Q12 kann durch die Wahl in der Q13 mit weiteren zwei Wochenstunden fortgesetzt werden.

Mit der Wahl als Leistungsfach erhöht sich die Stundenzahl für Politik und Gesellschaft auf vier Wochenstunden, die in einem eigenen Kurs unterrichtet werden. Bei der Wahl des W-Seminarfachs und eines Neigungsfachs können die Schülerinnen und Schüler darüber hinaus weitere Schwerpunkte frei wählen.

Fach	Q12	Q13
Deutsch	4	4
Mathematik	4	4
Englisch	3	3
Französisch	3	3
Physik	3	3
Geschichte	2	2
Politik und Gesellschaft	4	4
Geographie	2	--
Religionslehre / Ethik	2	2
Kunst	2	2
Sport	2	2
W-Seminarfach Geschichte	2	2
Neigungsfach Rhetorik	2	

Leistungsfach

In der unterrichtlichen Praxis beginnt mit dem Schuljahr 2020/21 für das Fach Politik und Gesellschaft die praktische Umsetzung des LehrplanPLUS in der achten Jahrgangsstufe 8 an den Sozialwissenschaftlichen Gymnasien. Um die Einführung des LehrplanPLUS an allen bayerischen Gymnasien erfolgreich weiter zu begleiten und sich über die Erprobung seiner Prinzipien auch am aktuellen Lehrplan auszutauschen, stellt sich natürlich die Aufgabe, Fragen des Lehrplans, der kompetenzorientierten Sequenzplanung und der Bewertung kompetenzorientierter Aufgaben auch in den kommenden Schuljahren in den Fachsitzungen zu beraten und das Fach entsprechend zu etablieren. Nutzen Sie Aufgabenbeispiele aus dem [Serviceteil](#) des LehrplanPLUS, um kompetenzorientierte Formate und ihren sinnvollen Einsatz im Unterricht zu besprechen. Sie können die Materialien des Serviceteils natürlich anpassen oder Sie entwickeln selbst Beispiele, um den wichtigen fachlichen Austausch innerhalb der Fachschaft anzuregen.

Individuelle Lernzeitverkürzung (ILV)

Mit der „Individuellen Lernzeitverkürzung“ (ILV) erhalten leistungsbereite, begabte und interessierte Schülerinnen und Schüler am neunjährigen Gymnasium die Möglichkeit, die Schulzeit bis zum Abitur pädagogisch begleitet auf acht Jahre zu verkürzen. Sofern sie sich in der Jahrgangsstufe 8 entscheiden, von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen, werden sie im Rahmen des Besuchs von speziellen Zusatzmodulen in den Jahrgangsstufen 9 und 10 in den Fächern Mathematik, Deutsch und einer Fremdsprache, ergänzt durch ein aus dem Fächerkanon wählbares Profilmodul, z. B. im Fach Politik und Gesellschaft in der Jahrgangsstufe 10, auf das Auslassen der Jahrgangsstufe 11 vorbereitet. Dabei besuchen die Schülerinnen und Schüler in diesen zwei Jahren durchschnittlich zwei Schulstunden pro Woche zusätzlich, verbleiben ansonsten aber in ihren jeweiligen Klassen.

Um Sie im Fach Politik und Gesellschaft ab Schuljahr 2022/2023 bei der unterrichtlichen Umsetzung dieser Module zu unterstützen, hat das ISB zu jedem der Module einen (unverbindlichen) Rahmenplan entwickelt, der zeigt, wie die Schülerinnen und Schüler strukturiert und gezielt auf den Einstieg in Jahrgangsstufe 12 vorbereitet werden können, auch wenn sie die Jahrgangsstufe 11 nicht besucht haben. Ergänzend wurden eine Doppelstunde (sog. „Seminarsitzung“) sowie ein Arbeitsauftrag für die Zeit zwischen zwei Seminarsitzungen (sog. „Studierzeit“) exemplarisch ausgearbeitet. Diese Unterstützungsangebote werden im Laufe des Schuljahres 2020/21 auf der ISB-Homepage veröffentlicht.

Abitur und Kursphase in der Oberstufe

Im Jahr 2020 legten 8.530 Schülerinnen und Schüler eine schriftliche oder mündliche Abiturprüfung in den Fächern Geschichte, Geschichte und Sozialkunde, Sozialkunde oder Sozialwissenschaftliche Arbeitsfelder ab, das entspricht gut einem Viertel aller bayerischen Abiturientinnen und Abiturienten. Dabei wurden folgende Ergebnisse erzielt:

	Abiturprüfung 2019 schriftlich	Abiturprüfung 2019 Kolloquium	Abiturprüfung 2020 schriftlich	Abiturprüfung 2020 Kolloquium
Geschichte und Sozialkunde	2,69	2,03	2,46	1,98
Sozialkunde	2,92	2,08	2,58	2,05
Sozialwiss. Arbeitsfelder	-	1,75	-	1,63

Die Erfahrungen der Vergangenheit zeigen deutlich, dass die schriftlichen und die mündlichen Abiturprüfungen in unseren Fächern empfehlenswert sind und zu insgesamt sehr erfreulichen Gesamtergebnissen führen. Es hat sich bewährt, die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer bereits in 11/1 mit der Möglichkeit eines kombinierten Abiturs in Geschichte und Sozialkunde vertraut zu machen, um für eine Prüfung in unserem Fach zu werben. Auf den Seiten der Fachreferate Geschichte und Sozialkunde am ISB finden Sie ausgewählte [Materialien](#), die Lehrkräfte informieren und zukünftige Abiturientinnen und Abiturienten bei der Entscheidungsfindung unterstützen sollen. Besonders anschaulich ist eine [Präsentation](#) zum kombinierten Kolloquium, die konkret verdeutlicht, welche Kurshalbjahre bei der Wahl einer bestimmten Prüfungsvariante vorzubereiten bzw. auszuschließen sind. Außerdem ist dort wie gewohnt ein aktualisierter Überblick über Themenbereiche der Abituraufgaben für Sozialkunde sowie der Themenbereiche für die Abiturprüfung im kombinierten Prüfungsfach Geschichte und Sozialkunde einzusehen. Die Prüfungsaufgaben der letzten Jahre sind im Prüfungsarchiv von [mebis archiviert und abrufbar](#).

Abiturrelevante Inhalte und kombiniertes Kolloquium

Schriftliche Abiturprüfung 2021: Anpassung der Prüfungsinhalte und der Prüfungsgestaltung

Um der besonderen Lernsituation im Schuljahr 2019/20 Rechnung zu tragen, sind die Prüfungsinhalte für die schriftliche Abiturprüfung 2021 angepasst worden. Eine Übersicht über die Anpassungen für die zweistündige Sozialkunde und die einstündige Sozialkunde in der Kombination Geschichte + Sozialkunde finden Sie [hier](#) auf der Homepage des ISB.

Mündliche Abiturprüfung 2021 in Geschichte + Sozialkunde

Für die Ausweisung der Themenschwerpunkte der Kolloquiumsprüfung in der Kombination Geschichte + Sozialkunde bildet weiterhin der Lehrplan im jeweiligen Fach die Grundlage. Aufgrund der für die Jahrgangsstufe 11 besonderen Unterrichtssituation besteht zudem die **Möglichkeit**, die **Hinweise zur schriftlichen Abiturprüfung 2021** für die zweistündige Sozialkunde und die einstündige Sozialkunde in der Kombination Geschichte + Sozialkunde **auch der Ausweisung der Themenschwerpunkte für die mündlichen Abiturprüfung** im Fach Sozialkunde sowie in Geschichte + Sozialkunde **zugrunde zu legen**. In diesem Fall ist **zur mündlichen Abiturprüfung in Geschichte + Sozialkunde** Folgendes anzumerken:

Während die Ausweisung von Themenschwerpunkten durch die Modifizierung in Halbjahr 12/1 in der Prüfungsvariante A (Referat im Fach Geschichte) auf dieser Basis ohne Schwierigkeiten erfolgen kann, ist bei der Prüfungsvariante B (Referat aus dem Schwerpunkt Sozialkunde mit Bezügen zu Geschichte) besonders auf die Wahl geeigneter Themenschwerpunkte zu achten. Die folgenden Themenschwerpunkte sollen beispielhaft verdeutlichen, wie auf der Basis der Hinweise zur Abiturprüfung 2021 in der Kombination Geschichte + Sozialkunde in Prüfungsvariante B für das Halbjahr 12/1 Bezüge zwischen Sozialkunde und Geschichte aufgezeigt werden können:

(1) Die Rolle der Wirtschafts- und Sozialpolitik für die Akzeptanz eines politischen Systems am Beispiel gegenwärtiger Herausforderungen für den europäischen Integrationsprozess und mit Blick auf die Endphase der DDR (*SK Sk₁ 12.1 Aspekte der europäischen Einigung + G 11.2.4 Die DDR – eine deutsche Alternative?*)

(2) Der Wandel des Denkens durch die Aufklärung als zentrale Grundlage für den europäischen Einigungsprozess und das Bemühen um ein wachsendes europäisches Bewusstsein (*G 12.1.1 Wurzeln europäischer Denkhaltungen und Grundlagen moderner politischer Ordnungsformen in Antike, Mittelalter und Früher Neuzeit + SK Sk₁ 12.1 Aspekte der europäischen Einigung*)

(3) Europäisierung des Rechts als Wechselwirkung zwischen EU und Nationalstaaten und das Bemühen um ein wachsendes europäisches Bewusstsein vor dem historischen Hintergrund der Überwindung nationalistischer Konfrontation (*SK Sk₁ 12.1 Aspekte der europäischen Einigung + G 12.1.2 „Volk“ und „Nation“ als Identifikationsmuster*)

Zur Ausgestaltung des Kolloquiums in Geschichte + Sozialkunde sei zudem auf die folgenden bereits veröffentlichten Materialien des ISB hingewiesen, die den Prüfungsmodus veranschaulichen ([Präsentation zur Prüfung in der Kombination Geschichte + Sozialkunde](#)) und mögliche Themenschwerpunkte konkretisieren ([Themenschwerpunkte mit möglichen Referatsthemen](#)).

Digitales Unterrichtsmaterial für Politik und Gesellschaft 8

Der [teachSHARE-Kurs „Digitales Unterrichtsmaterial Politik und Gesellschaft 8“](#), der Ihnen zu Beginn des Schuljahres 2020/2021 auf mebis zur Verfügung stehen wird, liefert nicht nur ein Angebot für die Umsetzung des LehrplanPLUS in der Jahrgangsstufe 8 der SWG-Gymnasien, sondern zeigt auch exemplarisch, wie digitales Unterrichten unter den unterschiedlichsten Voraussetzungen gestaltet und unterstützt werden kann.



Die Materialien und Module eignen sich auch außerhalb der Sozialwissenschaftlichen Gymnasien für Vertretungsstunden und den Fachunterricht aller Fächer als Beitrag zum [Gesamtkonzept für die Politische Bildung an bayerischen Schulen](#). Der teachSHARE-Kurs wurde mit Unterstützung der Medienabteilung des ISB passgenau auf die Inhalte und Kompetenzen des LehrplanPLUS abgestimmt. Damit steht ein vielfältiges Repertoire an Materialien und Aufgaben zur professionellen Gestaltung motivierenden und kompetenzorientierten Unterrichts bereit. In zwei Online-Seminaren, am 3. und am 17. September 2020, wird die Konzeption des teachSHARE-Kurses unter

Berücksichtigung von (medien-)didaktischen Überlegungen und Tipps für die Anpassung an Ihre individuellen Wünsche und technischen Voraussetzungen vor Ort erläutert. Die Anmeldung erfolgt über [FIBS](#) unter der Lehrgangnummer 99/657B.

Informationen für das Sozialwissenschaftliche Gymnasium

Der **Lehrgang für Sozialkundelehrkräfte am SWG** findet in diesem Schuljahr vom 5. bis 9. Oktober 2020 in Tutzing statt (Lehrgangsnummer LG 99/290 unter [FIBS](#)). Er widmet sich ausgewählten didaktischen, methodischen und organisatorischen Herausforderungen der Profulfächer Politik und Gesellschaft / Sozialkunde, Sozialpraktische Grundbildung und Sozialwissenschaftliche Arbeitsfelder.

Im Herbst 2020 wird für den Süden und Norden Bayerns jeweils eine **RLFB zur praktischen Umsetzung des LehrplanPLUS und zum Digitalen Unterrichtsmaterial** durchgeführt, die sich aufgrund der geringen Teilnehmerzahl von Präsenzveranstaltungen insbesondere an die Fachschaftsleiterinnen und Fachschaftsleiter richtet.

Für die Abiturprüfung im Fach Sozialkunde (zweistündig) gilt seit dem Prüfungsjahr 2018 eine **Änderung des Aufgabenformats**, da die Prüflinge zusätzlich eine Ausweitung zu einem anderen Semester bearbeiten. Ab dem Prüfungsjahr 2021 können diese Ausweitungen auch teilweise materialgestützt sein. Die Prüflinge berücksichtigen dieses Material in ihren Ausführungen und bewerten es z. B. im Hinblick auf seine Eignung zur Information oder Veranschaulichung einer bestimmten Fragestellung. Diese Form der Prüfungsaufgabe, bei der Material hinsichtlich seiner Eignung bewertet wird, ist bei den schriftlichen Abiturprüfungen im Fach Geschichte und in der kombinierten Prüfung Geschichte + Sozialkunde bereits gängige Praxis (Beispiele vgl. [Prüfungsarchiv von mebis](#) z. B. Abiturprüfung 2019 Geschichte + Sozialkunde, Thema I, Aufgabe 3)

Europa



Deutsche EU-Ratspräsidentschaft 2020

Seit dem 1. Juli 2020 hat Deutschland die EU-Ratspräsidentschaft unter dem Motto „**Gemeinsam. Europa wieder stark machen**“ übernommen und bildet gleichzeitig bis Ende 2021 mit Portugal und Slowenien die sogenannte Trio-Präsidentschaft. Mit der EU-Ratspräsidentschaft übernimmt die Bundesrepublik Deutschland drei

Hauptaufgaben: 1. Leitung sowie Moderation der Treffen des Rates der Europäischen Union sowie weiterer ca. 200 Arbeitsgruppen und Ausschüsse, 2. Vertretung der Mitgliedsstaaten gegenüber den anderen EU-Institutionen (vor allem gegenüber der Kommission und dem Europäischen Parlament), 3. Repräsentation der EU (gemeinsam mit der Kommission) auf internationaler Ebene. Neben der nachhaltigen Bewältigung der Corona-Pandemie und ihrer wirtschaftlichen und sozialen Folgen sollen die Grundwerte und Grundrechte sowie der soziale Zusammenhalt in der Europäischen Union gestärkt werden. Außerdem bilden die Umwelt- und Klimaschutzpolitik, die digitale Souveränität sowie die Rolle Europas in der Welt Schwerpunkte der deutschen Ratspräsidentschaft. Somit ergeben sich nicht nur für das Fach Sozialkunde bzw. Politik und Gesellschaft vielfältige thematische Anknüpfungen an den Unterricht.

68. Europäischer Wettbewerb

„Digital EU – and YOU?!“ So lautet das diesjährige Motto des [Europäischen Wettbewerbs](#). Die Schülerinnen und Schüler wählen eine Aufgabenstellung innerhalb ihrer Alterskategorie aus einem vielfältigen Angebot an Bearbeitungsmöglichkeiten aus. Alle Aufgaben haben einen Zusammenhang mit dem übergeordneten Rahmenthema, das Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen für das digitale Zusammenleben in Europa sensibilisiert.



Das **Europäische Jugendparlament EYP** bietet engagierten Jugendlichen die Möglichkeit, durch interaktive, europapolitische Bildungsarbeit jungen Menschen aus ganz Europa zu begegnen, sowie sich aktiv am politischen und gesellschaftlichen Leben zu beteiligen. Mehr Informationen, z. B. zum nationalen Auswahlprozess, finden Sie unter www.eyp.de.

Angebote der Europäischen Akademie Bayern

Die [Europäische Akademie Bayern e. V.](#) ist eine überparteiliche, gemeinnützige Jugendbildungseinrichtung, die Europaworkshops, Planspiele und Vorträge für Schulen anbietet. Die Angebote der Europäischen Akademie Bayern sind kostenpflichtig.



Europa-Urkunde der Bayerischen Staatsregierung

Die Europa-Urkunde für Schulen wird auch im Jahr 2021 verliehen. Damit werden besondere Verdienste um die Verbreitung des Europagedankens ausgezeichnet. Die Europa-Urkunde wird vom bayerischen Staatsminister für Bundes- und Europaangelegenheiten überreicht, jährlich wird ein Preisträger pro Regierungsbezirk ausgezeichnet. Die Ausschreibung wird den

Schulen von der zuständigen MB-Dienststelle im Januar jedes Jahres bekannt gegeben.

Jan-Amos-Comenius-Preis

2020 wurde zum ersten Mal der Jan-Amos-Comenius-Preis der Europäischen Kommission verliehen. Bewerben können sich Sekundarschulen aus der gesamten Europäischen Union. Aus jedem EU-Mitgliedsstaat wird hierbei maximal eine Schule für „hervorragenden Unterricht über die Europäische Union“ ausgezeichnet, um innovative Lehrmethoden, die die Schülerinnen und Schüler aktiv in den Erwerb von Wissen über die EU einbinden, vorzustellen und zu verbreiten. Besonders erfreulich ist, dass die erste deutsche Preisträgerschule das Ignaz-Taschner-Gymnasium in Dachau war. Sobald es Informationen zu einer neuen Wettbewerbsrunde gibt, finden Sie diese [hier](#).

Ereignisse und Jubiläen im Schuljahr 2020/21

Gedenktage, Jubiläen und tagesaktuelle politische Ereignisse laden in besonderem Maße dazu ein, Themen der politischen Bildung aufzugreifen und in der Schulfamilie in geeigneter Weise (z. B. in Form eines Projekts) zu thematisieren.

75 Jahre Bayerische Verfassung: Zwischen dem 15. Juli und dem 26. Oktober 1946 tagte die Verfassunggebende Landesversammlung in der LMU, am 1. Dezember 1946 stimmte die

bayerische Bevölkerung dem von der Landesversammlung erarbeiteten Verfassungsentwurf mit knapp 70,6 % zu, am 8. Dezember 1946 wurde die Verfassung in Kraft gesetzt. Das Jahr 2021 steht in Bayern daher im Zeichen des 75-jährigen Verfassungsjubiläums. Wettbewerbe wie der [Schülerlandeswettbewerb Erinnerungszeichen 2020/2021](#) mit dem Thema „75 Jahre Kriegsende in Bayern“ bieten neben dem regulären Unterricht eine weitere Gelegenheit, um Projekte auch zur Bayerischen Verfassung zu gestalten.

30 Jahre Deutsche Einheit: Am 3. Oktober 1990 wurde laut Einigungsvertrag der Beitritt der Deutschen Demokratischen Republik zur Bundesrepublik Deutschland wirksam – der Tag der Deutschen Einheit, wie ihn ebenjener Einigungsvertrag festlegte, wird am 3. Oktober 2020 zum 30. Mal begangen. Das von der Bundesregierung eingerichtete Portal [„Deutschland ist eins: vieles“](#) bietet eine Fülle von Veranstaltungen, Projektideen und für den Unterricht interessante Materialien (z. B. Podcasts mit Zeitzeugen) zum Jubiläum der Deutschen Einheit.

Wahl zum Deutschen Bundestag im Herbst 2021: Die Wahl zum Deutschen Bundestag ermöglicht eine vertiefte Auseinandersetzung mit den vielfältigen Partizipationsmöglichkeiten der Bürgerinnen und Bürger im demokratischen System. Die Diskussion um die Reform des bundesdeutschen Wahlsystems ist schon jetzt ein Thema des politischen Diskurses und verweist auf die verschiedenen Themenkomplexe wie den Wahlmodus, die Tätigkeit der Abgeordneten und die Organisation der Durchführung der Wahl. Interesse und Motivation für die Partizipation Jugendlicher zu wecken, ist und bleibt ein Hauptziel der Politischen Bildung. Planspiele wie die [Juniorwahl](#) sowie die [U18-Wahl](#) oder auch digitale Möglichkeiten wie der [Wahl-O-mat](#) sind dafür in besonderem Maße geeignet, erfordern aber gleichzeitig – gerade in den momentanen Zeiten – eine längere organisatorische Vorbereitung, weshalb hier bereits auf die anstehende Bundestagswahl hingewiesen wird. Die gewinnbringenden Besuche von Abgeordneten in Schulen unterliegen grundsätzlich bestimmten Bedingungen, denen im Vorfeld von Wahlen eine besondere Rolle zukommt. Um dem Spannungsfeld zwischen dem Informationsrecht der Abgeordneten und dem Verbot von politischer Werbung ([KMS II.1- 5 S 4600 – 6a.7 272](#)) gerecht zu werden, gilt unter anderem eine Sperrfrist von vier Wochen vor der Wahl.

Materialangebote

Der Wechsel von Präsenzunterricht und Lernen zuhause hat den Schulalltag im vergangenen Schuljahr 2019/20 für Lernende und Lehrende neu strukturiert. Um die Lehrkräfte in dieser Situation zu unterstützen, haben verschiedene Bildungsinstitutionen zusätzliche Materialien und digitale Hilfsmittel entwickelt. Auch unabhängig von den aktuellen Entwicklungen können sie jetzt und in Zukunft die Gestaltung des Unterrichts bereichern:

Portal für Politische Bildung und für nachhaltige Entwicklung

Das Portal für Politische Bildung und nachhaltige Entwicklung bietet unter der Rubrik „Politik für Dahoam“ Aufgaben und Materialien insbesondere für das Lernen zuhause, die sukzessive z. B. zum Thema „US-Wahlen“ und „deutsche Wiedervereinigung“ ergänzt werden. Zudem wurden zur ARD alpha Reihe „Respekt – demokratische Grundwerte für alle“ [konkrete Unterrichtsvorschläge](#) erarbeitet, die auch im regulären Unterricht und in Vertretungsstunden Verwendung finden können.

MITDENKEN!
MITREDEN!
MITGESTALTEN!



Portal „Lernen zuhause“

Das Portal [„Lernen zuhause“](#) des ISB richtet sich an Schulen und Lehrkräfte, die mit organisatorischen, pädagogischen und didaktischen Anregungen und Unterstützungsangeboten ermutigt werden, neue Wege zu gehen. Ergänzt wird das Portal „Lernen zuhause“ durch die Schwerpunktsetzung [„Lernen zuhause“ digital“ im mebis-Infoportal](#); dort finden Sie ausführliche Informationen zu unterstützenden Online-Angeboten sowie zum methodisch-didaktisch sinnvollen Einsatz digitaler Medien.

Angebote der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit Zeit für Politik/ganz konkret

Mit dem [Format zu aktuellen politischen Themen](#) wie der EU-Ratspräsidentschaft, Kommunalpolitik, E-Sports, Fast Fashion, Extremismus in Netz oder zu Verschwörungstheorien werden junge Menschen direkt angesprochen. Alle zwei Wochen gibt es zur Unterstützung der Lehrkräfte auf der Homepage der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit fertige Einheiten für den sofortigen Einsatz im Unterricht: Sie können für jedes Thema ein Stundenkonzept für 45 Minuten, Arbeitsblätter, zum Teil auch Videos oder andere begleitende Materialien herunterladen. Auf mebis werden einige der „Zeit für Politik“-Folgen auch als interaktive Unterrichtseinheiten angeboten.

Profil zeigen – für eine starke Demokratie

Wir müssen reden – miteinander statt übereinander, online und offline – und wir müssen das richtige Streiten wieder lernen. Aber: Wie lässt sich ins Gespräch kommen, wenn die Positionen verhärtet sind? Womit kann man Parolen und falsche Behauptungen kontern? Was hilft gegen Hass und Hetze? Ab Herbst 2020 schicken die Landeszentrale und die Universität Augsburg gemeinsam Teamerinnen und Teamer durch Bayern, um Diskussionsfördererinnen und -förderer zu coachen und demokratische Streitkultur in Schule und Gesellschaft zu unterstützen. Für Informationen zur Durchführung kontaktieren Sie bitte Konrad.Sziedat@blz.bayern.de.

Wertedialoge an Schulen

Die Bildungsinitiative „GermanDream“, mit der die Landeszentrale in Bayern kooperiert, hat es sich zur Aufgabe gemacht, auf Basis biographischer Eindrücke und Erlebnisse von sogenannten Wertebotschafterinnen und Wertebotschaftern mit Schulklassen über unsere gemeinsamen Werte zu diskutieren und auch dadurch rassistischen und populistischen Tendenzen entgegenzutreten. Der Austausch über das Zusammenleben in der Gesellschaft erfolgt in virtuellen oder analogen Wertedialogen. Weitere Informationen zu dem Projekt erhalten Sie bei Johannes.Uschalt@blz.bayern.de

App „Check das Netz!“

Die [App „Check das Netz!“](#) ist für den Einsatz im Unterricht konzipiert und behandelt in jeweils 15 Quizfragen die Themen „Werbung durch Influencer*innen“ und „Nachrichten im Internet“. Sie eignet sich besonders für die Jahrgangsstufen 6 und 7.

Grenzland-App

Mit der [Grenzland-App](#) stehen zwei Touren vom Bayernturm zum Deutsch-Deutschen Museum Mödlareuth sowie weiterführende Informationen zum Herrschaftssystem der SED und zum Alltagsleben der Menschen jenseits der Grenze zur Verfügung. Grundsatz bei der Auswahl der Orte waren authentische Bauten oder Relikte des Grenzsystems und des Alltagslebens der Menschen an der Grenze sowie die Dokumentation von Ereignissen, die eine Erzählung lohnen und ermöglichen.

Materialschuber ismus.elementar

Mit zwölf [methodischen Zugängen](#), die Vorschläge für eine Annäherung an aktuell viel diskutierte Ismen liefern – von Antisemitismus und Antiziganismus über verschiedene Extremismen bis hin zu Rassismus und Sexismus – werden Begriffsbestimmungen vorgestellt und erste Zugänge zum jeweiligen Thema eröffnet. Historische Aspekte und gegenwärtige Ausprägungen solcher Ismen kommen dabei ebenso zur Sprache wie Möglichkeiten, ihnen zu begegnen.

Ab September 2020 ist in der Reihe elementar zudem die Ausgabe heimat.elementar bestellbar.

Themenforum Antisemitismus

Das [Themenforum](#) versammelt auf der Homepage der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit Beiträge, Interviews und wissenschaftliche Publikationen zum Thema Antisemitismus. Es will Erscheinungsformen von Antisemitismus aufzeigen und Wissen vermitteln, um ihnen situationsadäquat begegnen zu können. Zu diesem Thema „wird zudem ein eigenes Themenheft der Zeitschrift „Einsichten und Perspektiven“ erscheinen.

Publikationen

Unter den über die Landeszentrale bestellbaren **Publikationen** sind insbesondere die folgenden hervorzuheben:

- Ken Krimstein (Autor), Hanns Zischler (Übersetzer): Die drei Leben der Hannah Arendt. Graphic Novel, Best.-Nr.: 05811089
- Brandl/Huber/Walchshöfer (Hrsg.): Praxiswissen für Kommunalpolitiker – Erfolgreich handeln als Gemeinde-, Stadt-, Kreis- und Bezirksrat in Bayern, Best.-Nr.: 05811081
- Andreas Kost, Peter Massing, Marion Reiser (Hrsg.): Handbuch Demokratie, Best.-Nr.: 05811090

Weiterentwicklung von #lesen.bayern – Fit im Fach durch Lesekompetenz

Das Online-Portal www.lesen.bayern.de stellt in knapper Form theoretische Grundlagen und Hintergrundinformationen bereit, z. B. zum Lesen im Fach, zur Fachsprache und zum sprachsensiblen Fachunterricht, und unterstützt Sie unter anderem mit [Lesestrategien und sofort einsetzbaren Methodenkarten](#) zu unterschiedlichen (fachspezifischen) Textarten, z. B. für das [selbständige Recherchieren](#), zum [Lesen von Tabellen und Diagrammen](#) oder zur [Arbeit mit Quellen](#).



Das Portal widmet sich in jedem Schuljahr einem Themenschwerpunkt. So wurden im Schuljahr 2019/20 vermehrt Bücher aus den [Themenspektren der Politischen und der Interkulturellen Bildung](#) vorgestellt, im Schuljahr 2020/21 wird der Schwerpunkt auf die Werteerziehung und die Bildung für nachhaltige Entwicklung gelegt.

Der neue Newsletter zur Initiative kann [hier](#) abonniert werden. Sofern Sie Beispiele für gelungene Leseförderung im Fach entwickelt haben, freuen wir uns, wenn Sie uns diese zusenden (<https://www.lesen.bayern.de/kontakt/>), damit sie ggf. als Good-Practice-Beispiele anderen bayerischen Lehrkräften zu Verfügung gestellt werden können.

ISB-Handreichung „Film in der Schule“

Im Schuljahr 2020/21 wird eine neue schulart- und fächerübergreifende Handreichung des ISB zum Thema „Film in der Schule“ erscheinen. Grundlagen, Methoden und Einsatzmöglichkeiten des Films und des Filmens wurden für die Bereiche Rezeption und Produktion in der Schule aufbereitet. Einsteiger erhalten eine fundierte Begleitung bei den ersten Schritten; Expertinnen und Experten unter den Lehrkräften finden neue Einsatzideen und technische Feinheiten. Die Handreichung erscheint als gedruckte Kurzfassung und auch in Form einer umfangreichen und erweiterten Onlinevariante.

Wettbewerbe und Preise

P-Seminar-Preis

Auch im Jahr 2021 wird voraussichtlich wieder an die vier besten P-Seminare des Abiturjahrgangs der P-Seminar-Preis verliehen. Der Wettbewerb wird seit 2011 vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus und seinen Kooperationspartnern, der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. (vbw), dem Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V. (bbw) und der Eberhard von Kuenheim Stiftung, ausgelobt. Bei der Auswahl der Preisträger in diesem Wettbewerb stehen insbesondere Konzeption, Umsetzung und Ergebnis der P-Seminare im Fokus. Eine wichtige Rolle spielen neben Projektidee, Zielsetzung und Projektplanung auch die Kontakte zu außerschulischen Partnern sowie die Berücksichtigung der Studien- und Berufsorientierung. Darüber hinaus fließen die Anwendung von Methoden des Projektmanagements und der Teamarbeit sowie die abschließende Präsentation der Arbeitsergebnisse in die Bewertung mit ein. Die Ausschreibung des Preises ist für Oktober 2020 geplant. Ich möchte Sie ausdrücklich ermutigen, sich mit geeigneten P-Seminaren zu bewerben.

Preis des Bayerischen Clubs zur Förderung der bayerischen Kultur

Mit dem Preis des Bayerischen Clubs zur Förderung der bayerischen Kultur werden bereits seit 21 Jahren Seminararbeiten bayerischer Gymnasiasten ausgezeichnet, die sich auf hohem Niveau mit Aspekten der bayerischen Kultur im weitesten Sinne auseinandersetzen. Ausgezeichnete Arbeiten im Fach Sozialkunde beschäftigten sich mit Themen wie „Weltweit agierende Firmen – Arbeitsplätze vor Ort? Eine Analyse der regionalen Auswirkungen der Globalisierung“ oder „Migration im Wandel – Zu- und Abwanderung im Ostallgäu“. Folgende Kriterien gelten für die Auswahl preiswürdiger W-Seminararbeiten:

- Der Wettbewerb richtet sich an besonders leistungsstarke Abiturientinnen und Abiturienten, deren Interessen möglichst breit gefächert sind.
- Prämiert werden hervorragende Seminararbeiten, die sich mit kulturell bedeutsamen Themen aller Lebensbereiche aus Bayerns Vergangenheit und Gegenwart auseinandersetzen. „Kultur“ bezeichnet die schöpferische geistige Auseinandersetzung des Menschen mit der Welt, die ihn unmittelbar oder in Zeugnissen der Vergangenheit umgibt.

- Die Arbeit sowie ihre Präsentation wurden mit 15 Punkten bewertet (origineller Ansatz, im wissenschaftspropädeutischen Rahmen fachlich und fachmethodisch glänzend, sprachlich vorbildlich, formal einwandfrei).

Ein jährliches KMS informiert über das Verfahren der Einreichung und der Preisvergabe. Bitte denken Sie ggf. bereits bei der Themenauswahl für die W-Seminare sowie im Falle einer vorliegenden Arbeit, die die o.g. Kriterien erfüllt, an den Preis des Bayerischen Clubs.

Fortbildungsangebote

Angebote der Akademie für politische Bildung in Tutzing

Die Akademie für politische Bildung in Tutzing bietet eine Reihe interessanter Fortbildungen und Veranstaltungen für Lehrkräfte:

- **Die USA im Wahlkampf** (LG 99/260) vom 28.-30.9.2020 an der APB Tutzing
- **China – Eine Annäherung** (LG 99/223Z) vom 25.- 29.1.2021 an der APB Tutzing
- **Straßburg: Europäische Erinnerungsorte** (LG 100/299) in der Woche vom 8.-12.3.2021 in Straßburg (Frankreich)
- **„Typisch...!“ – Wie umgehen mit Antisemitismus, Islamophobie, Homophobie und Rassismus im Schulalltag?** (LG 100/308) vom 15.-17.3.2021 an der ALP Dillingen
- **Albanien** (LG 100/326) vom 20.-26.3.2021 in Tirana (Albanien)
- **Sport und Politik – Die olympischen Spiele 2021 in Tokio aus politischer Perspektive** (LG 100/416) vom 26.-28.4.2021 an der APB Tutzing
- **Demokratiekompetenz bei Service Learning** (LG 100/208Z) vom 12.-14.7.2021 an der ALP Dillingen

Gesondert möchte ich Sie noch auf den Selbstlernkurs **Politische Bildung in Zeiten der Krise** (Anmeldung über FIBS LG 99/607B) hinweisen, der während der Pandemie erstellt wurde und sich an alle Lehrkräfte insbesondere der Leitfächer der Politischen Bildung richtet. Mit der Kooperation der ALP Dillingen, der APB Tutzing sowie des ISB will der Kurs Lehrkräfte darin unterstützen, Handlungssicherheit in herausfordernden Unterrichtssituationen mit einem Bezug zur Politischen Bildung zu gewinnen. Im Selbstlernkurs werden zahlreiche Anregungen gegeben, die die Lehrkräfte konkret beim Unterricht sowie beim „Lernen zuhause“ unterstützen können. Zudem werden die wesentlichen Grundsätze der Didaktik der Politischen Bildung, die – ausgehend vom Verfassungsauftrag der Schule – den roten Faden des Gesamtkonzepts der Politischen Bildung bilden, vermittelt.

Angebote der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit

- **Wahlkampf in den USA:** Am 29. Oktober 2020 hält Stephan Bierling, Professor für Internationale Politik und transatlantische Beziehungen an der Universität Regensburg, im Amerikahaus München einen Vortrag unter dem Titel „USA 2020: Warum Trump die Präsidentschaftswahl verlieren wird“. Weitere Informationen und die Anmeldemodalitäten finden Sie ab September [hier](#).
- **Europa-Checker:** Am 19. November 2020 findet die [Lehrer-Fortbildung „Europa-Checker“](#) an der Universität Würzburg statt. Nach einem Einführungsvortrag zu aktuellen europapolitischen Themen von der Professorin für Europaforschung und Internationale Beziehungen am Jean-Monnet-Lehrstuhl der Universität Würzburg, Gisela


Müller-Brandeck-Bouquet, werden konkrete Beispiele für die Vermittlung der EU im Unterricht vorgestellt.

Lehrer in der Wirtschaft

Das [Projekt Lehrer in der Wirtschaft](#) wurde von der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. gemeinsam mit dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus 2001 initiiert, um den Austausch zwischen Schule und Wirtschaft zu fördern. Es bietet verbeamteten Lehrkräften – unabhängig von der Fächerverbindung – die Möglichkeit, für 12 Monate ihren Arbeitsplatz am Gymnasium gegen eine Aufgabe in einem Unternehmen zu tauschen. Nach der Rückkehr an die Schule bringen sich die teilnehmenden Lehrkräfte mit einem auf die Schule bezogenen Projekt an ihrem Gymnasium ein und geben damit die im Unternehmen gesammelten Erfahrungen an Schülerinnen und Schüler sowie das Kollegium weiter. Die Ausschreibung des Projekts erfolgt per KMS an die Schulleitungen aller staatlichen Gymnasien im September 2020.

Mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen für das Schuljahr 2020/2021

i. A.

A handwritten signature in blue ink, consisting of a stylized 'K' followed by a long horizontal stroke and a small dot at the end.

OStRin Katharina Lehmann

Referentin für Sozialkunde | Politik und Gesellschaft, Sozialpraktische Grundbildung und Sozialwissenschaftliche Arbeitsfelder